



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Neue Wertebotschafterinnen und -botschafter in Oberfranken ausgebildet – Kultusstaatssekretärin Anna Stolz gratuliert den Schülerinnen und Schülern per Videobotschaft**

Neue Wertebotschafterinnen und -botschafter in Oberfranken ausgebildet – Kultusstaatssekretärin Anna Stolz gratuliert den Schülerinnen und Schülern per Videobotschaft

25. Februar 2022

MÜNCHEN. Sie wollen sich für ihre Mitmenschen und für die Wertebildung an ihrer Schule einsetzen. Deshalb haben 27 Schülerinnen und Schüler aus ganz Oberfranken vom 21. bis 25. Februar 2022 an der virtuellen Wertebotschafterausbildung teilgenommen.

Kultusstaatssekretärin Anna Stolz gratuliert am Ende der Ausbildungswoche per Videobotschaft und betont, wie wichtig ein gemeinsames Wertefundament für das Zusammenleben ist: „Wir alle sehen Tag für Tag, wie viel man gemeinsam als Team erreichen kann. Ich danke Euch herzlich für das große Engagement! Bitte bewahrt Euch diese Energie und seid in Euren Schulen echte Wertebotschafter, indem Ihr Werte vorlebt und zusammen mit Euren Mitschülerinnen und Mitschülern lebendig macht!“

Ausbildungswoche der Wertebotschafterinnen und Wertebotschafter

Im Rahmen der Initiative „Werte machen Schule“ werden seit dem Schuljahr 2018/2019 Schülerinnen und Schüler in allen bayerischen Regierungsbezirken zu Wertebotschafterinnen und -botschaftern ausgebildet. In diesem Jahr sind die Regierungsbezirke Schwaben, Niederbayern und Oberfranken an der Reihe. Die jugendlichen Wertebotschafterinnen und -botschafter leisten mit ihren Ideen und Initiativen einen wichtigen Beitrag für ein respektvolles und verantwortungsvolles Miteinander, indem sie ihren Mitschülerinnen und Mitschülern Impulse für eine von gegenseitigem Respekt geleitete Kommunikation geben, Werte-AGs gründen und Aktionen oder Projekttag zu dem Thema Werte initiieren. So leisten sie Wertebildung auf Augenhöhe. Betreuungstandems, bestehend aus Schulsozialpädagoginnen und -pädagogen, sowie Wertemultiplikatorinnen und -multiplikatoren leiten durch die virtuelle Ausbildung. Bei den „Wertemultis“ handelt es sich um erfahrene Lehrkräfte, die seit Jahren Wertebildung im Unterricht und im Schulleben praktizieren und vorleben. Unterstützt wurden die Tandems durch das JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis und die Akademie für Philosophische Bildung und Wertedialog. Im Juli werden die Wertebotschafterinnen und -botschafter, sofern dies die Pandemiesituation zulässt, auf einem Begegnungswochenende über ihre Projekte und Aktionen berichten und sich über ihre Erfahrungen bei der Wertebildung austauschen.

Die oberfränkischen Schülerinnen und Schüler, die in der virtuellen Ausbildungswoche zu Wertebotschaftern ausgebildet wurden, stammen von den folgenden Schulen (in alphabetischer Reihenfolge nach Schulort):

- Kaiser-Heinrich-Gymnasium **Bamberg**
- Franz-Ludwig-Gymnasium **Bamberg**
- Alexander-von-Humboldt-Realschule **Bayreuth**

- Richard-Wagner-Gymnasium **Bayreuth**
- Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium **Bayreuth**
- Johannes-Kepler-Realschule **Bayreuth**
- Gymnasium **Burgkunstadt**
- Staatliche Realschule **Coburg I**
- Gymnasium Alexandrinum **Coburg**
- Staatliche Realschule **Ebermannstadt**
- Gymnasium Fränkische Schweiz **Ebermannstadt**
- Pestalozzischule **Forchheim**
- Herder-Gymnasium **Forchheim**
- Georg-Hartmann-Realschule **Forchheim**
- Mittelschule **Gräfenberg**
- Maximilian-von-Welsch-Realschule **Kronach**
- Kaspar-Zeuß-Gymnasium **Kronach**
- Markgraf-Georg-Friedrich-Gymnasium **Kulmbach**
- Otto-Hahn-Gymnasium **Markredwitz**
- Alexander-von-Humboldt-Mittelschule **Markredwitz**
- Mittelschule **Münchberg-Poppenreuth**
- Staatliche Realschule **Neustadt b. Coburg**
- Arnold-Gymnasium **Neustadt b. Coburg**
- Staatliche Realschule **Scheßlitz**
- Grund- und Mittelschule **Sonnefeld**
- Grund- und Mittelschule **Windheim**
- Jean-Paul-Mittelschule **Wunsiedel**

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

